

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1736-31.12.1744

23. - 28. April 1744

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138)

Dan. alten H. dm. in. - Erwab an der
Pronunciation geschrieben.

Von gautzen Tag an der Pronunciation 23.
geschrieben.

Am 24. und 25. Tage prandigte der 24.
H. Ewald fröhlich und H. Quist nachmittags

an der Pronunciation geschrieben. Miss 25.
zum Sonntag barritat.

An diesem Sonntag prandigte vor mittags 26.
ein Studiosus, nachmittags aber H. Quist.

Der H. Commandeur Mühlenfort besuchte mich.

Erwab an der Pronunciation geschrieben 27.

Nachmittags mit einem Besuche Hans
Köhler aus Femmern gesprochen, der nach

Lübeck geht, sein Sohn Frig. fröhlich König

David. Es sind ungefähr 36 Meilen von hier bis Lübeck 28

Das Morgens um 6. Uhr pflichtete ich meine
Räder ab, dann ging ich aus: nach Ab.

Hier von dem H. Gesandten Rastat Olstein, H.

Loth. Brediger, Olm, H. Feddesen, fr. Lygaard,

H. ^{Conferent} ~~Conferent~~ Rast Finkenhausen, H. Ewald.

Unterwegs begegnete mir Herr Kersting von

Dan. ich auf also Abschied nehmen konnte.

A P R

Nachdem Esau um 2. Ufr ging ins and
 dem Waisenknecht, der H. Cyder begleit
 und nam. seinen Bruder Mon. Cyder in
 Maßen, mit mir bis an der Zollendr. In
 dem wir just vor der Oberkammer stand
 Louis Ramon, Ram fr gefahren und da fr
 aus der Carosse stieg, rief er in die Fologen
 "heil von ihm en passant Abschied zu nehmen"
 "Ihre Excellenz der H. von Pless waren es ge"
 "nädig auf und dimittirte mich sehr freundlich."
 "Um 3. Ufr gingen wir vom Land ab, und
 um 6. Ufr unter Dreyel. Es fing zu regnen
 an zu regnen. Der Capl. auf dem Waisenknecht
 waltete dem Dreyel fündel machen, weil es kein
 Paß aufweisen konnte, doch ihn dieses mahl es
 so fingen ließ.

29 Wir haben den gestern an beständig fort
 geregelt und der Wind ist favorable, ob
 gleich das Wetter inangenehm. N Der
 24te April sollen diese eingelaufen 1793
 aus Island von Capt. Gram, d. 3. April da
 hier, mit der Nachricht, daß Dyt, Princess
 Charlotta Amalia sich endlich wäre, nach
 dem es vorzuziehen.